

veröffentlicht am: 15. Februar 2008

Demographie-Report regional

So sieht es 2025 in den Regionen Schleswig-Holsteins aus

dsn – Projekte und Studien für Wirtschaft und Gesellschaft aus Kiel hat die vom Statistikamt Nord veröffentlichten Zahlen zur aktuellen 11. Koordinierten Bevölkerungsvorausberechnung in einem "Demographie-Report regional" aufbereitet. Der Report veranschaulicht die Altersentwicklung in den Kreisen und kreisfreien Städten Schleswig-Holsteins anhand von Karten und Tabellen. Eine gute Grundlage, um die erforderlichen Anpassungen an die sich verändernden gesellschaftlichen Bedingungen weiterzuführen.

Die Bevölkerung Schleswig-Holsteins ist im Begriff, wie in nahezu allen westlichen Ländern, zu altern und zu schrumpfen. Diese Entwicklung ist unter dem Begriff „Demographischer Wandel“ Gegenstand umfangreicher gesellschaftlicher und politischer Diskussionen. Doch wie genau wird sich dieser Demographische Wandel in den Regionen Schleswig-Holsteins fortsetzen? Mit welchen bevölkerungsdynamischen Entwicklungen ist noch zu rechnen?

Der Report zeichnet die Bevölkerungsentwicklung in den schleswig-holsteinischen Regionen bis zum Jahr 2025 nach. Dabei geben Karten und Tabellen einen Überblick über die Entwicklung verschiedener Altersgruppen und ermöglichen einen Vergleich der Kreise und kreisfreien Städte miteinander. Statistische Datenblätter fassen die wichtigsten Zahlen für jeden Kreis Schleswig-Holsteins auf einem Blick zusammen.

Der Report soll in erster Linie Entscheidern in den politischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Bereichen als Arbeitshandbuch und Planungshilfe dienen sowie darüber hinaus die interessierte Öffentlichkeit für das Thema sensibilisieren.

"Schleswig-Holstein 2025 - Demographie-Report regional" steht zum kostenlosen Download zur Verfügung (www.dsn-projekte.de).

Nach dem Vorgänger „Schleswig-Holstein 2020 - Demographie-Report regional“ aus dem Jahr 2005 ist die Eigenpublikation nur ein Teil der Aktivitäten von dsn rund um dieses Thema. Im Juli 2004 hat dsn die Bevölkerungsentwicklung und deren Konsequenzen für Schleswig-Holstein in einer Studie für die Landesregierung erstmals umfassend analysiert und dargestellt ("Zukunftsfähiges Schleswig-Holstein - Konsequenzen des demographischen Wandels"). Die Grundlagenstudie "Altenwanderungen und seniorengerechte Infrastruktur" für das Innenministerium Schleswig-Holstein aus 2007 lieferte weitere Daten.

dsn ist eine Agentur, die Studien und Analysen als Fundament für strategisches Handeln erstellt sowie professionelles Management von internationalen Projekten und Netzwerken bietet. Mehr unter:

www.dsn-projekte.de